

Version 2.2

THEMIS Lite - Handbuch



THEMIS Software GmbH

25.09.2023

THEMIS Lite - Handbuch

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	3
1.1 Was ist THEMIS Lite	3
1.2 Installation	3
1.3 Lizenzierung	4
1.4 Updates	5
2 Benutzeroberfläche	6
2.1 Dashboard	6
2.1.1 Benutzer	7
2.1.2 Lizenz	8
2.1.3 Unterbrochene Begehungen	9
2.1.4 Server-Projekte	10
2.1.5 Datei von Cloud öffnen	12
2.1.6 Datei von lokalem Speicher öffnen	12
2.1.7 Mangel aufnehmen	13
2.1.8 Demoprojekt öffnen	14
2.2 Einstellungen	15
2.2.1 Erscheinungsbild	15
2.2.2 Sprache	15
2.2.3 Benutzer	15
2.2.4 Lizenz	15
2.2.5 Erweiterte Einstellungen	16
2.2.6 Was ist neu?	16
2.2.7 Handbuch	16
2.2.8 Über THEMIS Lite	16
2.2.9 Logs	16
2.2.10 Backups	16
2.2.11 Support	16
2.2.12 E-Mail	16
2.2.13 Impressum, Datenschutz, AGB	16
2.2.14 Open Source Lizenzen	17
2.3 Ereignis	18
2.4 Gegenstandsliste	19
2.4.1 Sortierung	20
2.5 Plananzeige	21
2.5.1 Planauswahl	24
2.5.2 Transparenz	27
2.6 Dokumentenliste	28
2.7 Filter	29
2.8 Menü	30
2.9 Vorlagen	31

2.10 Gegenstand	32
2.11 Beobachtung.....	34
2.12 Galerie	36
3 Arbeiten mit THEMIS Lite.....	39
3.1 Anwendungsgebiete	39
3.1.1 Einmalige Kontrolle von Mängeln	39
3.1.2 Wiederkehrende Kontrolle von Brandschutzeinrichtungen	39
3.1.3 Mangeldokumentation	39
3.2 Inhalt einer *.themis Datei	40
3.3 Datenaustausch mit THEMIS.....	41
3.3.1 THEMIS Server.....	41
3.3.2 Next Cloud.....	41
3.3.3 E-Mail.....	42
3.3.4 Kabel.....	42
3.4 Begehungen durchführen	43
3.4.1 Ereignis definieren	43
3.4.2 Gegenstände erfassen	45
3.4.3 Beobachtungen erfassen	45
3.4.4 Fotos aufnehmen.....	45
3.4.5 Begehung abschließen	45
3.4.6 Begehung unterbrechen	45
3.4.7 Begehung abbrechen	46

1 Einleitung

1.1 Was ist THEMIS Lite

THEMIS Lite ist eine App für Android und iOS Geräte, welche als Erweiterung der THEMIS Vollversion zur mobilen Erfassung von durchgeführten Kontrollen bzw. der Aufnahme von Mängeln dient.

Die App kann eine ***.themis** Datei laden und bearbeiten. Die Ergebnisse der Begehung werden wiederum als ***.themis** Datei gespeichert. Der Ablauf einer Dokumentation mit **THEMIS Lite** sieht folgendermaßen aus:

- Erstellen einer ***.themis** Datei aus dem THEMIS Projekt in der Vollversion, das die durchzuführenden Kontrollen bzw. die zu prüfenden Mängel beinhaltet
- Übertragen der ***.themis** Datei auf das mobile Endgerät
- Laden und Bearbeiten der ***.themis** Datei auf dem mobilen Endgerät, Durchführen der Begehung und Übertragen der Resultate zurück auf den PC.
- Importieren der ***.themis** Datei in das THEMIS Projekt am PC

Der Informationsaustausch zwischen der THEMIS Vollversion und der App **THEMIS Lite** erfolgt dabei entweder über eigene Dateien (***.themis**), oder einem THEMIS Server (siehe 3.3.1).

THEMIS Lite kennt, im Gegenzug zur **THEMIS Vollversion**, keine Historie, was bedeutet, dass in der App immer nur der Status einer Begehung sichtbar ist.

1.2 Installation

Die App THEMIS Lite kann über den Google **PlayStore** bzw. den Apple **AppStore** bezogen werden. Dort kann einfach nach „**THEMIS**“ bzw. „**THEMIS Lite**“ gesucht und die entsprechende App heruntergeladen werden.



Google PlayStore



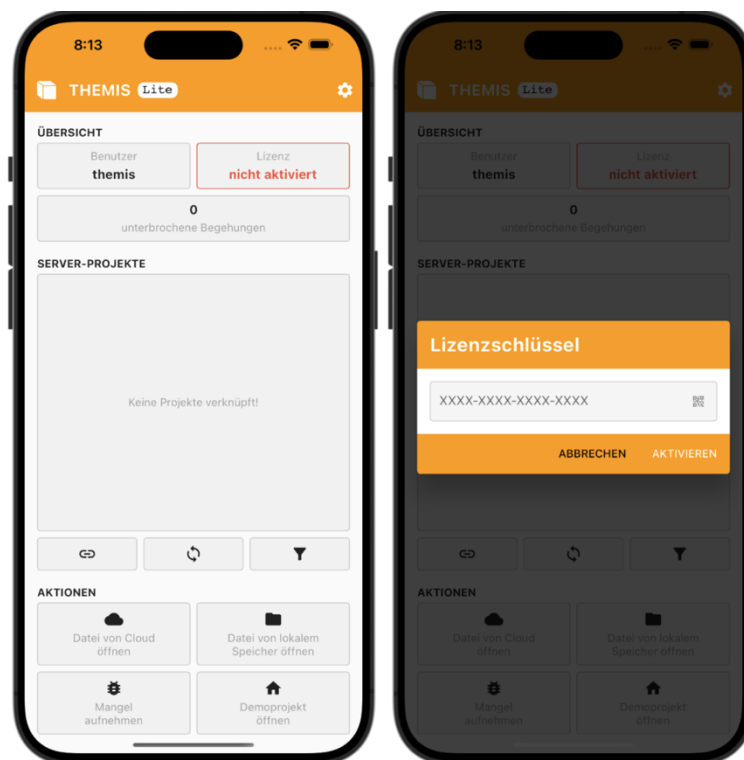
Apple AppStore

1.3 Lizenzierung

Sobald Sie eine **THEMIS Lite** Lizenz erworben haben, bekommen Sie eine E-Mail mit einem Lizenzschlüssel. Diesen Schlüssel können Sie zur Aktivierung Ihrer **THEMIS Lite** Installation verwenden.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass der Schlüssel gerätebezogen ist und somit nach der Aktivierung auf einem Gerät nicht auf einem anderen Gerät verwendet werden kann.

Nachdem Sie **THEMIS Lite** gestartet und Ihren Namen eingetragen haben, können Sie über die Schaltfläche rechts oben die Lizenz aktivieren.



Mit dem Klick auf „Aktivieren“, wird eine Verbindung mit unserem Lizenzserver aufgebaut und der eingegebene Lizenzschlüssel validiert.

Hinweis: Bitte stellen Sie sicher, dass bei der Aktivierung eine aktive Internetverbindung vorhanden ist.

1.4 Updates

THEMIS Lite überprüft bei jedem Start, ob eine neue Version im PlayStore bzw. im AppStore zur Verfügung steht. Ist dies der Fall wird ein Info angezeigt:

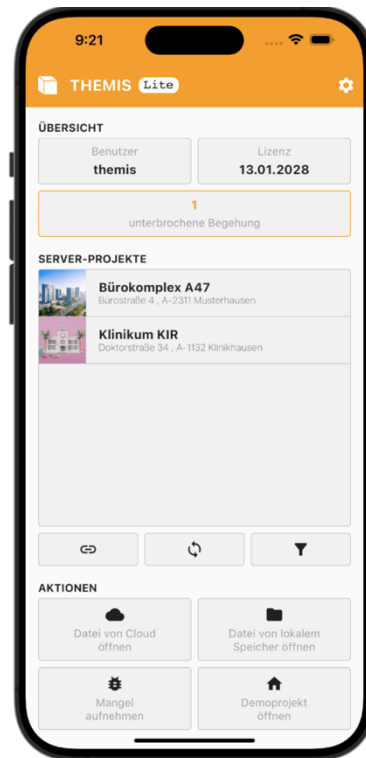


Mit Klick auf „Aktualisieren“ wird automatisch der jeweilige Store geöffnet und das Update kann installiert werden.

Mit Klick auf „Überspringen“ wird der Dialog ausgeblendet und für diese Version nicht mehr angezeigt.

2 Benutzeroberfläche

2.1 Dashboard



Das Dashboard gibt eine Übersicht über alle verfügbaren Funktionen von **THEMIS Lite**. Im oberen Teil stehen Informationen über den aktuellen Benutzer, der Laufzeit der Lizenz sowie die Anzahl unterbrochener Begehungen.

Im mittleren Teil finden sich die verknüpften Server-Projekte wieder. Diese werden in einer Liste aufgeführt und können für die Bearbeitung ausgewählt werden.

In der unteren Hälfte befinden sich weitere Funktionen, wie z.B. das Laden einer ***.themis** Datei über die Cloud bzw. den lokalen Speicher. Zudem ist es dort möglich schnell einen Mangel ohne vorhandene Projektgrundlage (***.themis** Datei) aufzunehmen oder ein Demoprojekt zu öffnen.

2.1.1 Benutzer

Für die Bearbeitung in **THEMIS Lite** ist eine Authentifizierung des Benutzers mittels Namen notwendig. Falls noch kein Benutzer hinterlegt wurde, erscheint beim Start von **THEMIS Lite** ein Dialog, in welchem der Name eingetragen werden muss. Dieser Name wird für die weitere Bearbeitung gespeichert und ist im ersten Feld einsehbar. Ändert sich der Benutzer, kann der neue Name durch Klick auf die Kachel eingetragen werden.



2.1.2 Lizenz

Über dieses Feld können Informationen zur aktuell hinterlegten Lizenz abgefragt werden. Falls eine neue Lizenz aktiviert werden muss, kann dies über den Dialog gemacht werden.

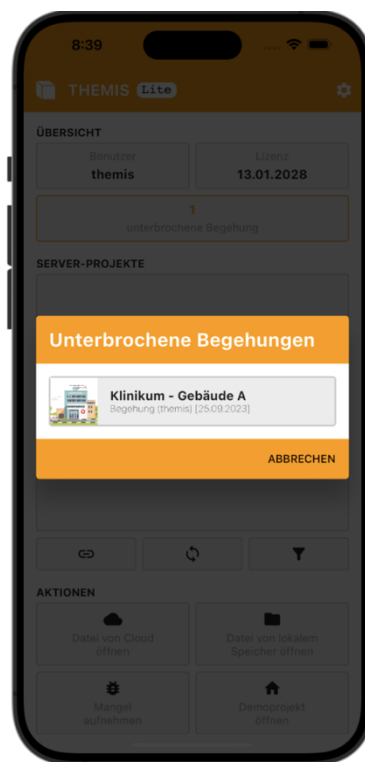
THEMIS Lite überprüft bei aktiver Internetverbindung regelmäßig die hinterlegte Lizenz und aktualisiert die Laufzeit bei Verlängerung einer bestehenden Lizenz automatisch.



2.1.3 Unterbrochene Begehungen

Unterbrochene Begehungen kommen zustande, wenn aus irgendeinem Grund (Notfall, Pause, ...) die Bearbeitung der aktuellen Begehung mit **THEMIS Lite** nicht abgeschlossen werden kann. Daher gibt es die Möglichkeit diese Begehung zwischenzeitlich zu unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder fortzusetzen.

Diese unterbrochenen Begehungen werden hier angezeigt und können über den Dialog weiterbearbeitet werden.



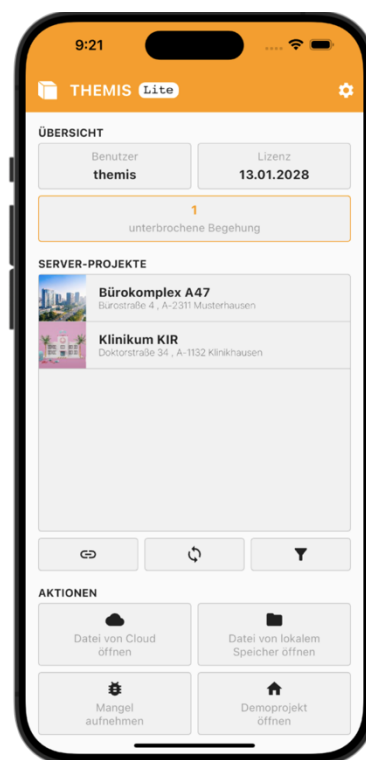
Hinweis: Gehört eine unterbrochene Begehung zu einem Serverprojekt, wird dieses mit der Information <Server-Projekt> hinter dem Titel der Begehung angezeigt.

2.1.4 Server-Projekte

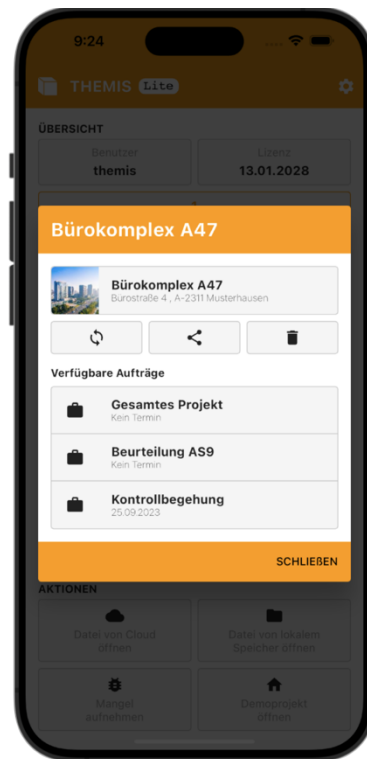
In dieser Liste scheinen alle verknüpften Server-Projekte auf. Diese werden alphabetisch sortiert angezeigt.

Über die Schaltflächen darunter kann ein neues Projekt verknüpft, die verknüpften Projekte synchronisiert und die Liste gefiltert werden.

Ein neues Projekt kann, über den Freigabe- bzw. Projektcode oder den Servercode verknüpft werden. Dafür muss der Code entweder eingegeben bzw. hineinkopiert oder der entsprechende QR-Code eingescannt werden.



Durch Klick auf ein hinterlegtes Server-Projekt öffnet sich ein Detaildialog, wo weitere Informationen zum Projekt ersichtlich sind.



Unterhalb des Projekttitels kann der aktuelle Synchronisationszustand des Projekts eingesehen werden. Weist es mehrere „offene Synchronisationen“ auf, können diese bei aktiver Internetverbindung und Klick auf die erste Schaltfläche links hochgeladen werden.

Daneben finden sich noch zwei weitere Knöpfe: Mit dem mittleren kann die Verknüpfung des Projektes geteilt mit dem rechten kann das verknüpfte Server-Projekt vom Mobilgerät gelöscht werden.

Achtung: Wird das verknüpfte Server-Projekt vom Mobilgerät entfernt obwohl noch offene Synchronisationen vorhanden sind, gehen diese Informationen verloren.

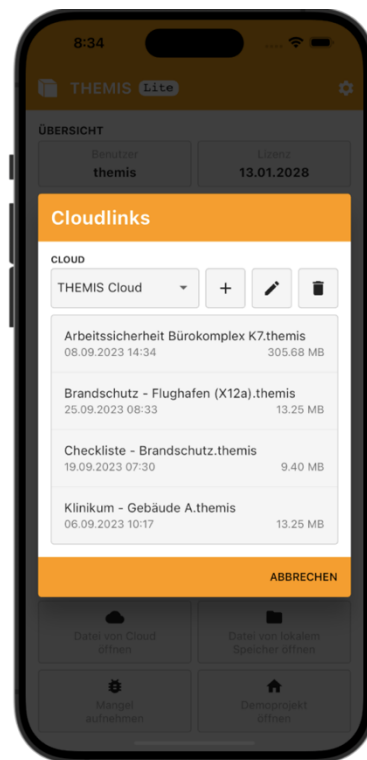
In der unteren Hälfte des Dialogs, können die aktuell anstehenden Aufträge bearbeitet werden.

Hinweis: Die Liste der Aufträge orientiert sich am Freigabe- bzw. Projekt-Code. In der THEMIS Vollversion können Aufträge nur für bestimmte Codes freigegeben werden und so die Einsicht beschränken.

Weitere Informationen zu Server-Projekte in Kapitel 3.3.1.

2.1.5 Datei von Cloud öffnen

Über diese Schaltfläche kann eine ***.themis** Datei von einer Cloud geladen werden. **THEMIS Lite** bietet dabei Möglichkeit mehrere Cloud-Links zu hinterlegen. Ein Cloud-Link beinhaltet einen Namen, eine URL für die Cloud und optional einen Benutzernamen und ein Passwort. Damit wird ein schnelles Arbeiten mit mehreren Cloud-Verzeichnissen ermöglicht.



2.1.6 Datei von lokalem Speicher öffnen

Befindet sich die zu bearbeitende ***.themis** Datei bereits auf dem Mobilgerät, kann diese über den Knopf „Datei von lokalem Speicher öffnen“ geladen werden.

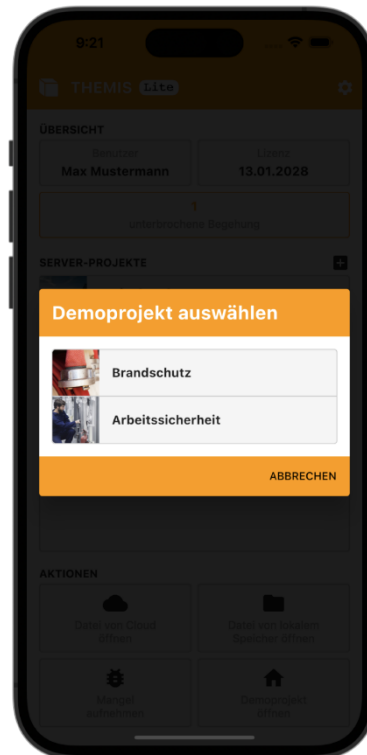
2.1.7 Mangel aufnehmen

Diese Funktion wird zur freien Nutzung zur Verfügung gestellt und bietet die Möglichkeit, auch ohne eine **THEMIS Lite** Lizenz ein einzelner Mangel zu erfassen. Somit ist es möglich einen einfachen Mangel mit Gegenstandsbezeichnung, Beschreibung des Mangels und Bildern zu erstellen und per E-Mail zu verschicken. Dieser Mangel kann dann anschließend in ein beliebiges THEMIS Projekt importiert werden.



2.1.8 Demoprojekt öffnen

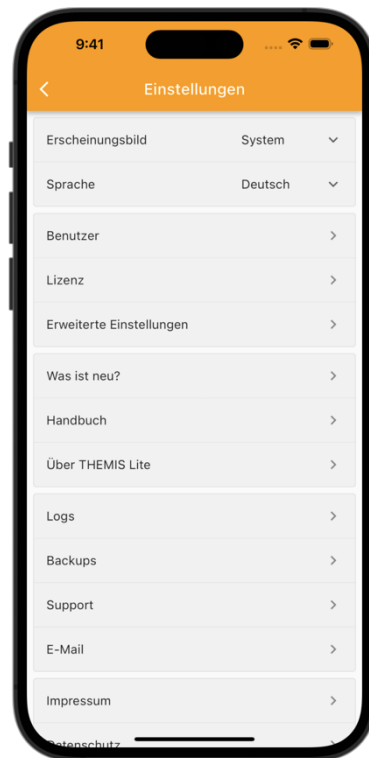
Für eine beispielhafte Anwendung von **THEMIS Lite** kann über diese Option eine Demodatei geöffnet werden.



Hinweis: Demoprojekte können nur bei aktiver Internetverbindung angezeigt und geladen werden.

2.2 Einstellungen

Die Einstellungen können entweder über das Dashboard oder während der Bearbeitung einer *.themis Datei über das seitliche Menü aufgerufen werden.



2.2.1 Erscheinungsbild

Für die optische Darstellung kann in **THEMIS Lite** zwischen „Hell“, „Dunkel“ und „System“ gewählt werden.

2.2.2 Sprache

THEMIS Lite unterstützt die Sprachen Deutsch und Englisch. Die Sprache kann in den Einstellungen angepasst werden.

2.2.3 Benutzer

Hier kann, wie auf dem Dashboard, der Benutzer verändert werden.

2.2.4 Lizenz

Hier können, wie auf dem Dashboard, die Lizenzinformationen abgerufen und eine neue Lizenz aktiviert werden.

2.2.5 Erweiterte Einstellungen

Hier findet man weiterführende Einstellungen für **THEMIS Lite**.

2.2.6 Was ist neu?

Hier findet man eine Auflistung aller Versionen und Informationen, was sich in diesen Versionen geändert hat.

2.2.7 Handbuch

Über den Eintrag „Handbuch“ wird das Handbuch geöffnet. Dabei wird die aktuellste Version beim ersten Anwählen von einem Server heruntergeladen und lokal gespeichert. Somit kann das Handbuch dann auch offline verwendet werden.

2.2.8 Über THEMIS Lite

Diese Option zeigt verschiedene Informationen zur App **THEMIS Lite** an.

2.2.9 Logs

Die Logs zeigen die Hintergrundaufzeichnungen der App an. Diese dienen oft zur Fehlersuche.

2.2.10 Backups

In den Backups werden die letzten Bearbeitungen einer ***.themis** Datei zwischengespeichert. Auf diese kann bei Verlust von ***.themis** Dateien zurückgegriffen werden.

2.2.11 Support

Über den Support können bestimmte „Sonderfunktionen“ ausgeführt werden. Der Zugang zu diesen Funktionen ist mit einer Code-Eingabe gesperrt, welcher vom THEMIS Support generiert werden kann.

2.2.12 E-Mail

Beobachtungen können als E-Mail an hinterlegte Kontakte versendet werden. Mit dieser E-Mail Konfiguration können diese E-Mails von **THEMIS Lite** automatisiert versendet werden.

2.2.13 Impressum, Datenschutz, AGB

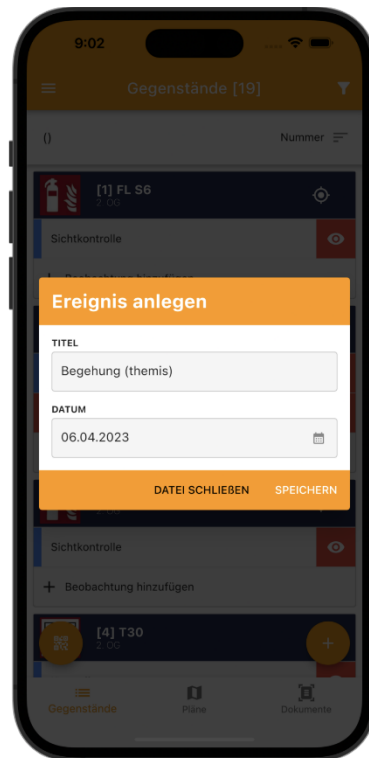
Diese Einträge sind Weiterleitungen zu den jeweiligen Informationen auf unserer Website (www.themis-software.com).

2.2.14 Open Source Lizenzen

Für die Entwicklung von **THEMIS Lite** wurde auf verschiedenste Bibliotheken zurückgegriffen, um Funktionen zu realisieren. Diese Bibliotheken sind unter mehreren Open Source Lizenzen verfügbar und hier aufgelistet.

2.3 Ereignis

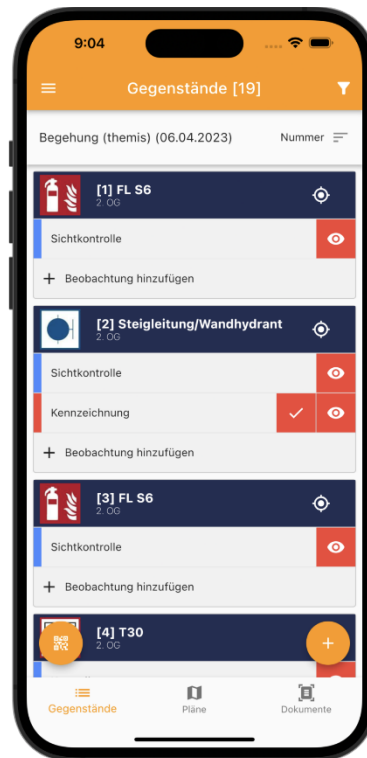
Der Inhalt einer ***.themis** Datei beschreibt immer das Ergebnis einer Begehung bzw. eines Ereignisses. Bevor also mit der Erfassung begonnen wird, muss definiert werden, um welches Ereignis es sich handelt.



Ist in der ***.themis** Datei bereits ein Ereignis hinterlegt, gibt es die Option, das betreffende Ereignis weiter zu bearbeiten. In diesem Fall werden alle bereits durchgeführten Kontrollen übernommen und der Bearbeitungsstatus auf „kontrolliert“ gesetzt.

2.4 Gegenstandsliste

Die Gegenstandsliste zeigt sämtliche Gegenstände mit den dazugehörigen Beobachtungen.



Für jeden Gegenstand sind Informationen zur Nummer, der Bezeichnung, dem Icon sowie dem Plan, auf welchem sich der Gegenstand befindet, angegeben. Falls ein Gegenstand einem Plan zugeordnet ist, besteht die Möglichkeit über Klick auf die Schaltfläche rechts im blauen Feld diesen direkt im Plan anzuzeigen. Die Details zum Gegenstand können angezeigt und bearbeitet werden, indem der Gegenstandstitel angetippt wird.

Unter dem Gegenstand sind die zugehörigen Beobachtungen aufgeführt. Die Farbe des Auge-Symbols zeigt, ob die Beobachtung im Rahmen des aktuellen Ereignisses bereits bearbeitet bzw. kontrolliert worden ist. Die Farbe des Hakens stellt den Erledigungs-Status dar (nur relevant bei Aufgaben und Mängeln). Dabei steht grün für kontrolliert bzw. erledigt und rot für nicht kontrolliert bzw. nicht erledigt. Durch Tippen auf das Auge bzw. den Haken kann die Beobachtung auf kontrolliert / unkontrolliert bzw. erledigt / nicht erledigt gesetzt werden.

Links von den Beobachtungen zeigt die Farbe, um welchen Beobachtungstyp es sich handelt (**K**ontrolle, **M**angel, **A**ufgabe, **I**nformation).

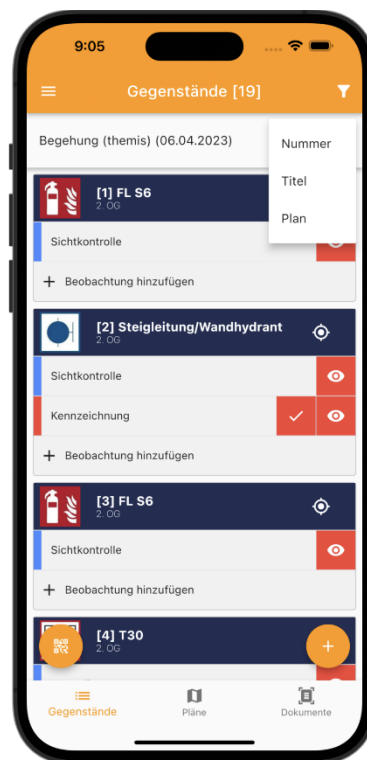
Die Details zu den Beobachtungen können angezeigt werden, in dem der Beobachtungstitel angetippt wird.

Über das orange „+“ rechts unten kann ein neuer Gegenstand hinzugefügt werden, dieser ist nicht am Gebäudeplan verortet.

Falls in den Einstellungen so definiert, kann mit dem Scan-Icon links unten ein Barcode bzw. QR-Code eingescannt werden, um den betreffenden Gegenstand in der Liste zu suchen. Falls kein Gegenstand mit diesem Barcode vorhanden ist, kann ein neuer angelegt werden. Falls ein Barcode bzw. QR-Code für einen Gegenstand nacherfasst werden soll, kann dies über die Detailansicht des Gegenstands beim entsprechenden Feld gemacht werden.

2.4.1 Sortierung

Die angezeigte Reihenfolge der Gegenstände in der Gegenstandsliste kann über einen Dialog angepasst werden. Um den Sortier-Dialog aufzurufen, einfach das Symbol rechts in der Ereignisanzeige anwählen.



Für die Sortierung stehen drei verschiedene Varianten zur Auswahl:

- **Nummer** – Sortierung nach der Nummer des Gegenstands
- **Titel** – Sortierung nach dem Titel des Gegenstands
- **Plan** – Sortierung nach Plan, in welchem sich der Gegenstand befindet

2.5 Plananzeige

Die Plananzeige zeigt den Gebäudeplan mit den darauf befindlichen Gegenständen. Mittels üblicher Finger-Gesten kann der Ausschnitt vergrößert oder verkleinert bzw. verschoben werden. Mit dem Knopf rechts unten, wird die Planansicht zurückgesetzt, sodass der gesamte Plan auf dem Mobilgerät sichtbar ist.

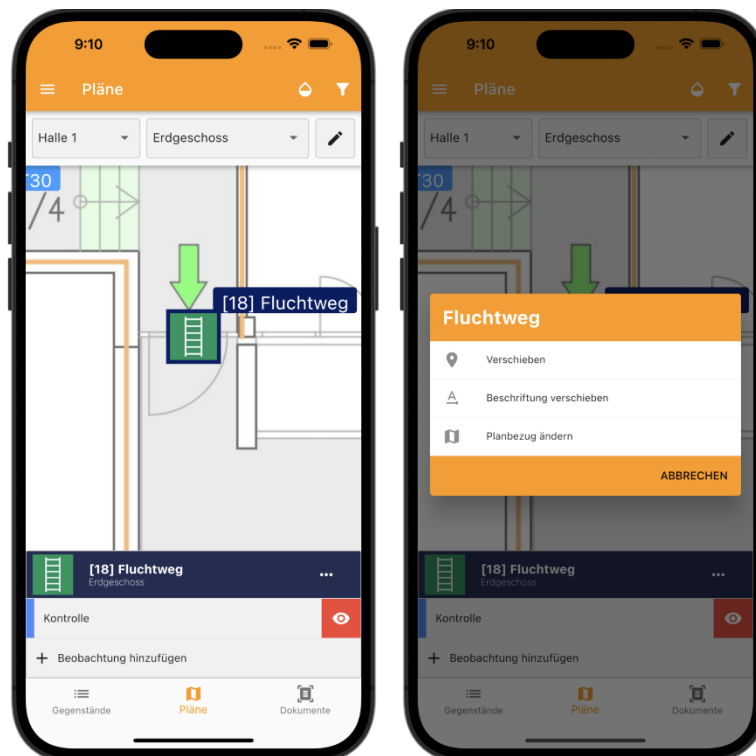


Ein neuer Gegenstand kann entweder über direktes Tippen auf den Plan oder über die Knöpfe links unten erstellt werden. Mit dem oberen Knopf kann eine Linie und mit dem unteren ein Polygon erstellt werden.

Durch Antippen eines Gegenstands öffnet sich unten ein Fenster, in dem die zugehörigen Beobachtungen eingesehen werden können. Hier können die Beobachtungen schnell und einfach als „kontrolliert“ bzw. ein Mangel als „erledigt“ markiert werden.

Der Gegenstand bzw. die Beobachtung kann über Klick auf den jeweiligen Titel bearbeitet werden.

Zudem kann über ein Menü der Gegenstand auf dem Plan bearbeitet werden.



Verschieben

Mit dieser Aktion lässt sich die Position des Gegenstands neu festlegen.

Beschriftung verschieben

Mit dieser Aktion lässt sich die Position der Beschriftung des Gegenstands neu festlegen.

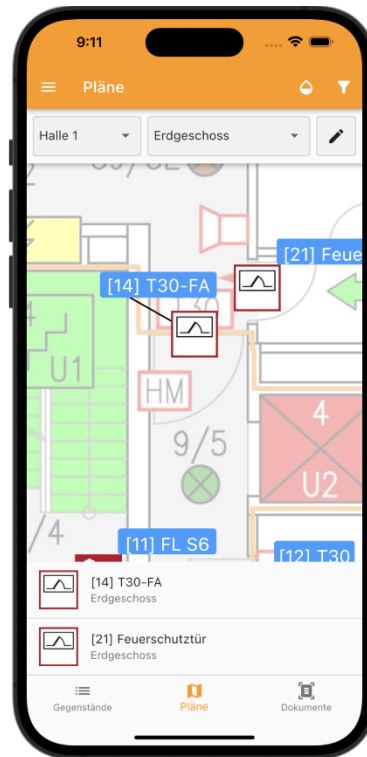
Beschriftung zurücksetzen

Mit dieser Aktion lässt sich verschobene Position der Beschriftung rückgängig machen.

Planbezug ändern

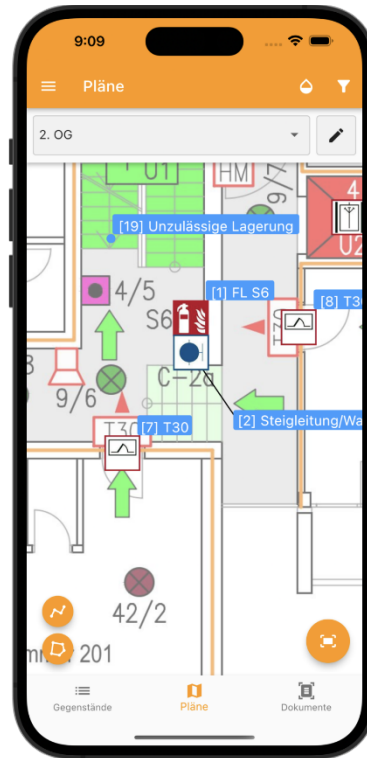
Mit dieser Aktion lässt sich der Gegenstand auf einem neuen Plan platzieren.

Befinden sich mehrere Gegenstände auf engem Raum nahe beieinander, wird eine Auswahlliste angezeigt.



2.5.1 Planauswahl

Oberhalb der Plananzeige befinden sich zwei Auswahlfelder, über welche der aktuell angezeigte Plan gewählt werden kann.



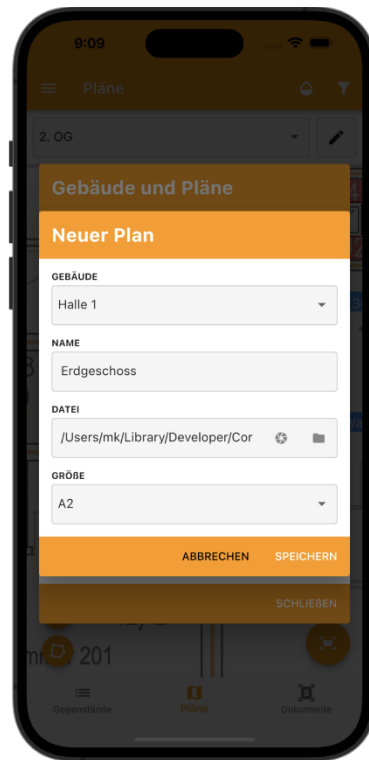
Rechts neben der Auswahl befindet sich ein Knopf, über welchen die Pläne und Gebäude verwaltet werden können.



Im oberen Bereich kann ein bestehendes Gebäude umbenannt oder ein neues erstellt werden.

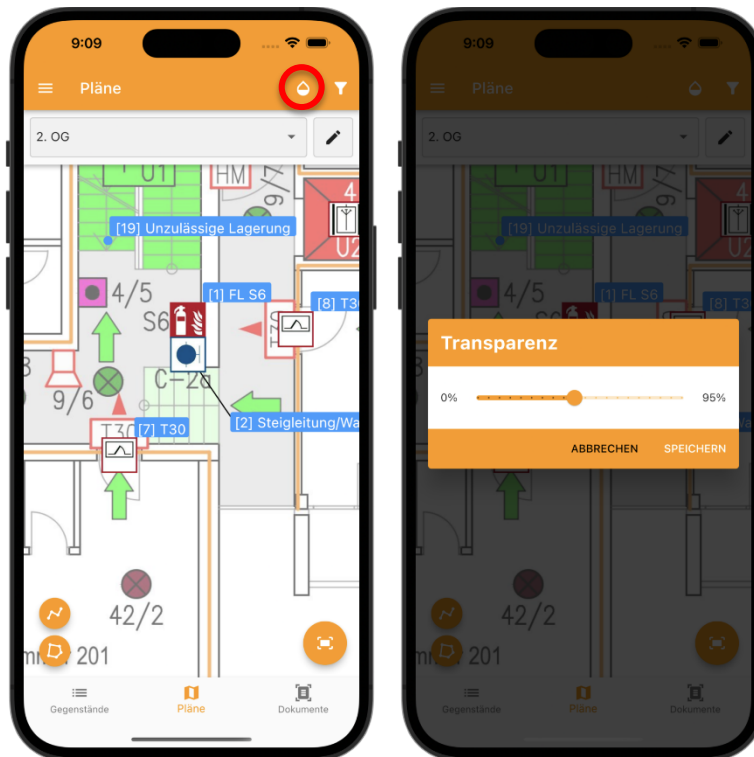


Im unteren Bereich kann ein neuer Plan hinzugefügt oder bearbeitet werden. Beim Hinzufügen kann nur eine Datei im Bildformat (.jpg, .png) geladen werden. Dabei kann entweder direkt ein Foto mit der Kamera gemacht oder ein Bild aus dem Speicher ausgewählt werden. Zusätzlich kann auch die Größe des Plans (A0, A1, ...) angegeben werden.



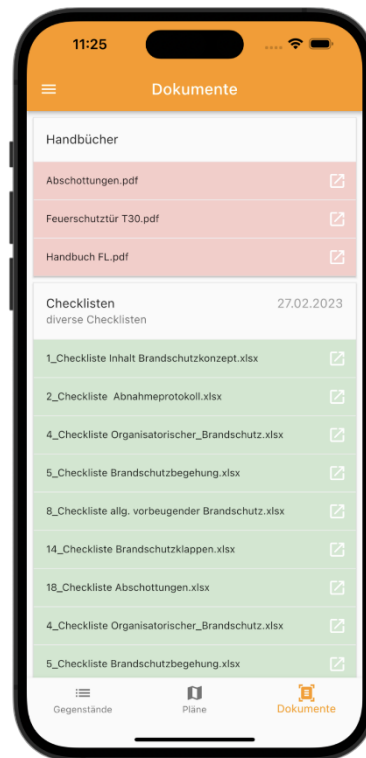
2.5.2 Transparenz

Der Transparenzgrad des Plans kann über den Knopf neben dem Filter in der App-Bar eingestellt werden.



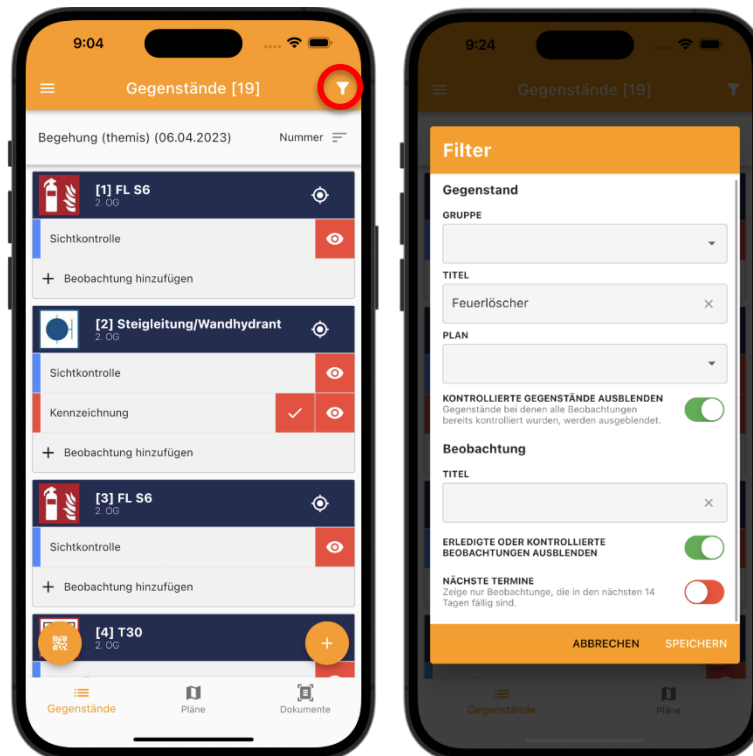
2.6 Dokumentenliste

Die Dokumentenliste zeigt alle in der ***.themis** Datei enthaltenen Dokumente. Wenn keine Dokumente vorhanden sind, ist die Liste ausgeblendet.



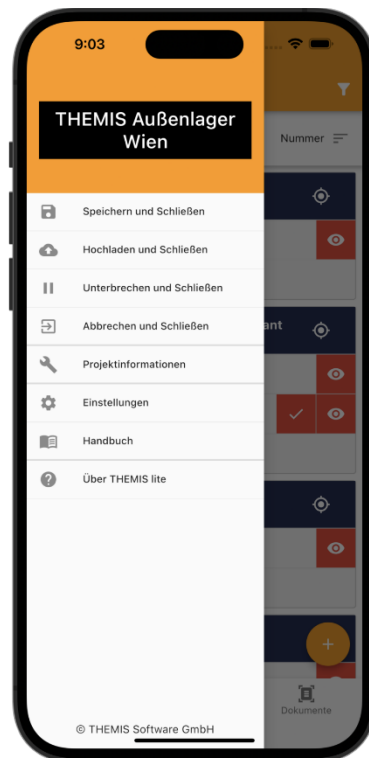
2.7 Filter

Über den Filter kann definiert werden, welche Gegenstände bzw. Beobachtungen in der Liste und im Plan angezeigt werden. Der Filter kann über den Knopf rechts oben in der App-Bar aufgerufen werden.



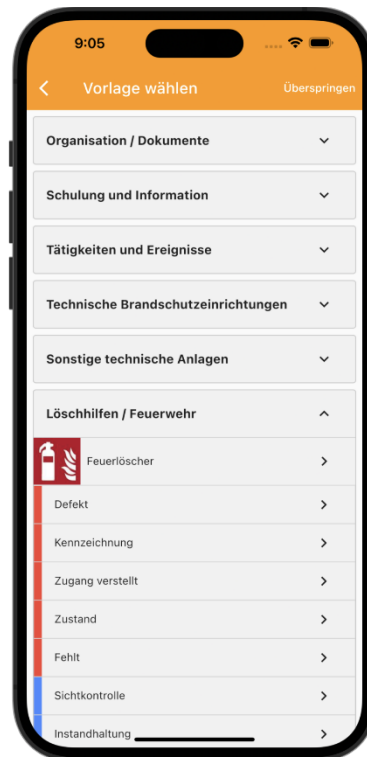
2.8 Menü

Über das seitliche Menü können weitere Funktionen aufgerufen werden. Zum Beispiel kann hier die aktuelle Begehung abgeschlossen, unterbrochen oder abgebrochen werden. Weiter können die Projektinformationen (Titel, Auftraggeber, ...) eingesehen und verändert werden. Auch die Einstellungen und das Handbuch sind darüber aufrufbar.



2.9 Vorlagen

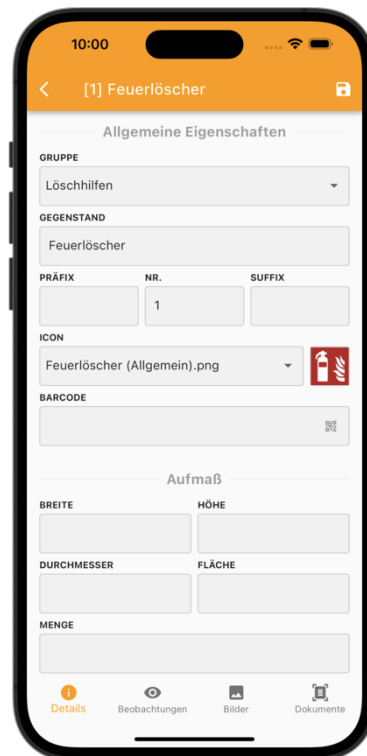
Wenn die zugrunde liegende *.themis Datei auch Vorlagen enthält, kann beim Erfassen neuer Gegenstände oder Beobachtungen ein Eintrag aus der Vorlagenliste ausgewählt werden. Die Einträge sind hierarchisch organisiert und klappen auf, sobald ein Eintrag angetippt wird.



Durch Antippen des „>“ rechts in der Liste wird der betreffende Eintrag übernommen. Wird direkt eine Beobachtungsvorlage ausgewählt, wird zusätzlich ein Gegenstand mit den Daten aus der darüber liegenden Gegenstandsvorlage angelegt. Das heißt, wenn direkt die Beobachtungsvorlage „Defekt“ für den Gegenstand „Feuerlöscher“ ausgewählt wird, übernimmt **THEMIS Lite** auch die Gegenstandsvorlage und legt damit einen neuen Gegenstand an, damit die neue Beobachtung einem Gegenstand zugewiesen werden kann. Die Beobachtungsvorlagen können mittels Tippens auf den Gegenstandstitel angezeigt werden.

2.10 Gegenstand

Wird ein Gegenstand zur Bearbeitung in der Liste oder auf dem Plan geöffnet, zeigt **THEMIS Lite** eine Bearbeitungsmaske, wo alle Attribute zum Gegenstand bearbeitet werden können.



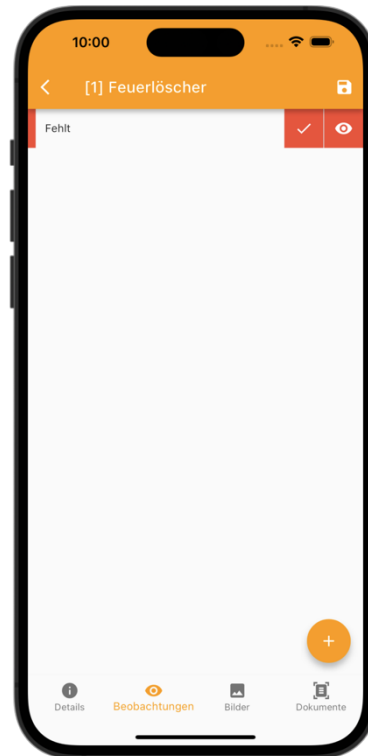
Am unteren Rand des Bildschirms findet man eine Navigationsleiste, über welche man verschiedene Seiten aufrufen und zum nächsten bzw. vorherigen Gegenstand springen kann.

Details

Über diese Schaltfläche gelangt man zu den Details des Gegenstands. Dort können die verschiedenen Attribute eingesehen und bearbeitet werden.

Beobachtungen

Über diese Schaltfläche lässt sich eine Liste der Beobachtungen zu diesem Gegenstand anzeigen. In dieser Liste können die Beobachtungen gleich als „kontrolliert“ bzw. als „erledigt“ markiert werden. Zusätzlich können neue Beobachtungen über das Plus rechts hinzugefügt werden.



Bilder

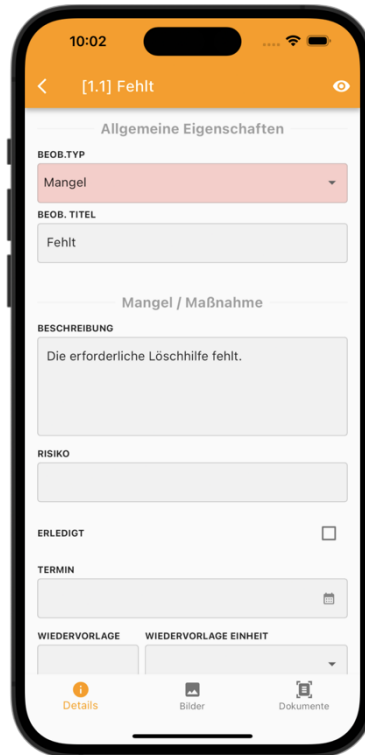
Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn Fotos für Gegenstände aktiviert sind. In diesem Abschnitt werden dann alle Bilder zu diesem Gegenstand angezeigt und es können neue Bilder über die Galerie oder der Kamera hinzugefügt werden.

Dokumente

Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn das Attribut „Dokumente“ für Gegenstände freigeschaltet ist. In diesem Abschnitt können dann alle verknüpften Dokumente eingesehen werden.

2.11 Beobachtung

Wird eine Beobachtung zur Bearbeitung in der Liste oder auf dem Plan geöffnet, zeigt **THEMIS Lite** eine Bearbeitungsmaske, wo alle Attribute zur Beobachtung bearbeitet werden können.



Am unteren Rand des Bildschirms findet man eine Navigationsleiste, über welche man verschiedene Seiten aufrufen und zur nächsten bzw. vorherigen Beobachtung springen kann.

Details

Über diese Schaltfläche gelangt man zu den Details der Beobachtung. Dort können die verschiedenen Attribute eingesehen und bearbeitet werden.

Bilder

Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn Fotos für Beobachtungen aktiviert sind. In diesem Abschnitt werden dann alle Bilder zu dieser Beobachtung angezeigt und es können neue Bilder über die Galerie oder der Kamera hinzugefügt werden.

Dokumente

Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn das Attribut „Dokumente“ für Beobachtungen freigeschaltet ist. In diesem Abschnitt können dann alle verknüpften Dokumente eingesehen werden.

2.12 Galerie

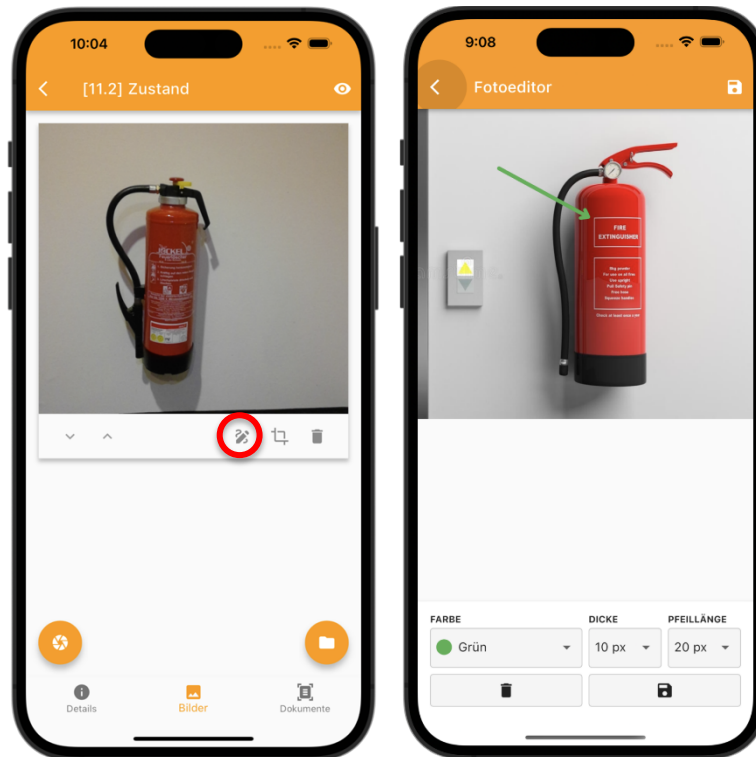
In der Galerie können die Bilder des Gegenstands bzw. der Beobachtung angesehen und bearbeitet werden.



Durch einen Klick auf ein Bild, öffnet sich dieses für die Detailansicht. Dort kann in das Bild hineingezoomt und zum nächsten bzw. vorherigen Bild gewechselt werden.

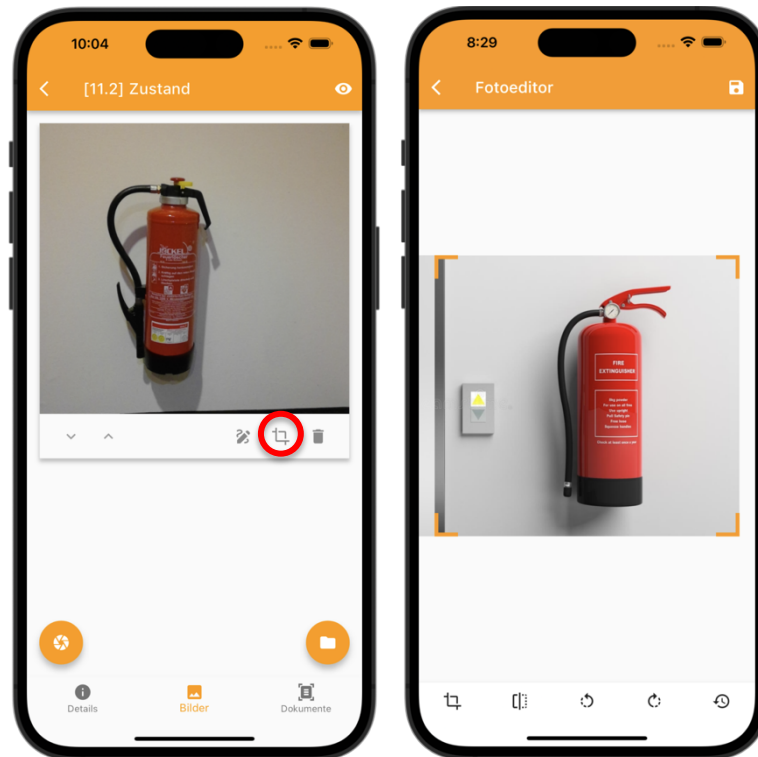
Über die Pfeile links unterhalb eines Bildes, kann die Reihenfolge beliebig verändert werden.

Der Bleistift auf der rechten Seite öffnet einen Bildeditor, über welchem Grafiken in das Bild gezeichnet werden können.



Achtung: Alle Grafiken (Pfeil, Kreis, ...) werden in das Bild hineingebrannt. Das heißt die Änderungen können nicht mehr rückgängig gemacht werden.

Über das Symbol rechts daneben, kann das zugeschnitten bzw. gedreht oder gespiegelt werden.



Als letzte Option kann das entsprechende Bild noch gelöscht werden.

Hinweis: Es können nur Bilder, welche in der aktuellen Begehung / im aktuellen Ereignis aufgenommen bzw. hinzugefügt wurden, bearbeitet werden.

3 Arbeiten mit THEMIS Lite

3.1 Anwendungsgebiete

Es sind verschiedene Szenarien denkbar, für die sich der Datenaustausch via ***.themis** Dateien anbietet. Die folgenden Abschnitte beschreiben den Prozess für unterschiedliche Szenarien.

3.1.1 Einmalige Kontrolle von Mängeln

- Im THEMIS Projekt entscheiden, welche Mängel zu kontrollieren sind (Filter)
- ***.themis** Datei mit THEMIS anlegen und auf das Mobilgerät übertragen (mittels Server, Kabel, Cloud)
- ***.themis** Datei auf dem Mobilgerät in **THEMIS Lite** einlesen und Begehung durchführen – Mängel prüfen, ggf. fotografisch dokumentieren
- ***.themis** Datei auf dem Mobilgerät speichern und zurück übertragen (mittels Server, Kabel, Cloud)
- Im THEMIS Projekt die neue ***.themis** Datei importieren.

3.1.2 Wiederkehrende Kontrolle von Brandschutzeinrichtungen

- ***.themis** Datei mit THEMIS am PC anlegen, dabei alle zu kontrollierenden Gegenstände mit den zugehörigen Kontroll-Beobachtungen exportieren (mit Vorlagen)
- ***.themis** Datei in **THEMIS Lite** einlesen und erste Begehung durchführen
- ***.themis** Datei mit neuem Namen („monatskontrolle_2023-05-05.themis“) speichern und mit der THEMIS Vollversion in das Projekt importieren
- Für die nächste Begehung die zuletzt gespeicherte Datei wieder öffnen und ein neues Ereignis anlegen. Dabei werden alle Inhalte auf „nicht bearbeitet“ gesetzt. Neue Mängel, die bei der letzten Begehung erfasst wurden, sind mit enthalten.
- Zweite Begehung durchführen
- ***.themis** Datei erneut mit neuem Namen speichern und in der THEMIS Vollversion in das Projekt importieren
- Nächste Begehung wie zweite Begehung

3.1.3 Mangeldokumentation

- ***.themis** Datei mit THEMIS anlegen, dabei Pläne und Vorlagen mit exportieren, aber nicht notwendigerweise Gegenstände und Beobachtungen

- ***.themis** Datei in **THEMIS Lite** einlesen und Begehung durchführen, dabei werden mit Hilfe der Vorlagen die Mängel erfasst und ggf. neue Gegenstände mit Mängeln angelegt.
- wie oben mit **THEMIS Lite** die ***.themis** Datei speichern und ins THEMIS Projekt importieren.

3.2 Inhalt einer *.themis Datei

Eine ***.themis** Datei zeigt einen Augenblickszustand eines Projekts und bildet beispielsweise die nach einer Begehung festgestellte Situation ab. Es wird keine Historie in einer ***.themis** Datei gespeichert. Wird eine ***.themis** Datei also bearbeitet und unter demselben Namen gespeichert, gehen die zuvor erfassten Zustände verloren. Deshalb ist es besser, immer einen neuen Namen zu vergeben.

Eine ***.themis** Datei beinhaltet neben den Projekteinstellungen vor allem Gegenstände und Beobachtungen. Optional kann sie auch Pläne, Vorlagen sowie ein Ereignis beinhalten.

3.3 Datenaustausch mit THEMIS

Für den Austausch der Projekt- und Begehungsdaten mit der **THEMIS Vollversion** müssen lediglich die ***.themis** Dateien auf das mobile Erfassungsgerät übertragen werden. Dies ist per Kabel, E-Mail oder über einen Cloudspeicher bzw. den **THEMIS Server** möglich.

3.3.1 THEMIS Server

Mit dem **THEMIS Server** wird der Datenaustausch zwischen **THEMIS** und der mobilen App **THEMIS Lite** deutlich einfacher. Ein **THEMIS Server** ist ein Bereich auf einem Cloud-Server, der nur für den Anwender zugänglich ist. Die Anwender erhalten einen sogenannten Server-Code als langen Text, in dem verschlüsselt die erforderlichen Daten für den Zugriff auf den Server stehen.

Hinweis: Technisch handelt es sich um eine passwortgeschützte Freigabe auf einem WebDAV.

Zusammen mit der Projekt-ID (jedes Projekt weist eine eindeutige UUID auf – „universally unique ID“) erstellt **THEMIS** einen Projekt-Code, der ähnlich wie der Server-Code ausreicht, um den Zugriff auf das betreffende Projekt auf dem Server zu ermöglichen. Der Projekt-Code ist zwingend mit einem Freigabe-Namen versehen, damit später erteilte Zugriffsrechte auch einfach wieder entzogen werden können, indem einfach der betreffende Freigabename deaktiviert wird.

Hinweis: Für ein Projekt können so mehrere Freigaben erteilt werden. Soll eine bestimmte Benutzergruppe (z.B. eine extern beauftragte Firma) keinen Zugriff mehr auf die Projektdaten haben, reicht es, den betreffenden Freigabennamen zu löschen.

Das Einrichten und Konfigurieren eines **THEMIS Servers** erfolgt über die **THEMIS Vollversion** auf dem Desktop. Dort kann eine Freigabe zur Bearbeitung des Projektes mit **THEMIS Lite** eingerichtet werden. Diese Freigabe erfolgt in Form eines Freigabe-Codes bzw. eines QR-Codes. Dieser kann in **THEMIS Lite** auf dem Dashboard unter Server-Projekte (siehe 2.1.4) hinzugefügt werden.

3.3.2 Next Cloud

Eine schnelle Möglichkeit zum Austausch von ***.themis** Dateien bietet die Next Cloud. Sie ist eine kostenfreie Software, welche lokal auf einem Server installiert werden kann. Für den Datenaustausch muss ein Ordner auf der Cloud angelegt und freigegeben werden. Dabei ist es wichtig, dass die Option „Hochladen und Bearbeiten erlauben“ aktiviert ist. Über den Freigabelink kann **THEMIS Lite** auf die ***.themis** Dateien, welche im entsprechenden Ordner abgelegt wurden, zugreifen. Sobald man mit der Bearbeitung fertig ist, kann die ***.themis** Datei direkt von **THEMIS Lite** wieder in den gleichen Ordner hochgeladen werden.

3.3.3 E-Mail

Eine weitere Austauschmöglichkeit bietet das Versenden der ***.themis** Datei über E-Mail. Dafür wird die erstellte Datei mit einem beliebigen E-Mail-Konto an ein E-Mail-Konto, welches auf dem Mobilgerät eingerichtet ist, versendet. Dort muss die ***.themis** Datei lokal gespeichert werden und kann anschließend mit **THEMIS Lite** geöffnet werden. Dabei ist zu beachten, dass bei vielen E-Mail Providern ein Limit für Dateigrößen besteht. Dadurch kann es vorkommen, dass einige Dateien nicht über diesen Weg übertragen werden können. Für die Rückübertragung muss die bearbeitete Datei zuerst lokal gespeichert werden. Anschließend öffnet man die E-Mail-App und verschickt die neue ***.themis** Datei als Anhang.

3.3.4 Kabel

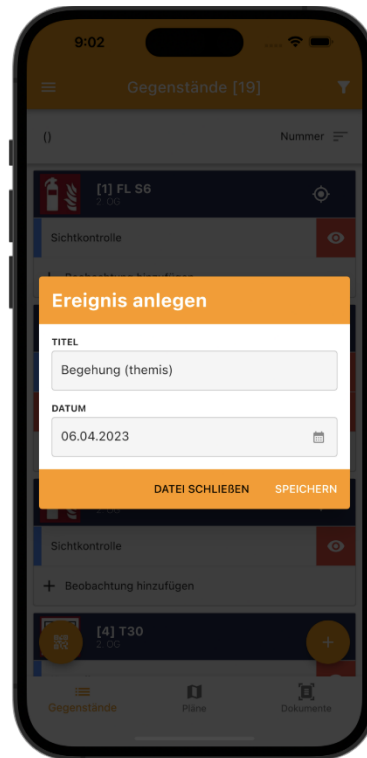
Wenn keine Internetverbindung zur Verfügung steht, kann die ***.themis** Datei auch über ein Kabel auf das mobile Gerät übertragen werden. Dafür muss das Smartphone oder Tablet über ein entsprechendes Kabel mit dem PC verbunden werden. Anschließend kann die erstellte ***.themis** Datei direkt im Datei-Explorer auf das Endgerät geschoben werden. Die fertig bearbeitete Datei wird wieder lokal gespeichert und kann über den gleichen Weg auf den PC zurückübertragen werden.

Hinweis: Vorzugsweise sollte als Speicherort auf dem Mobilgerät nicht die Speicherkarte, sondern der interne Speicher gewählt werden.

3.4 Begehungen durchführen

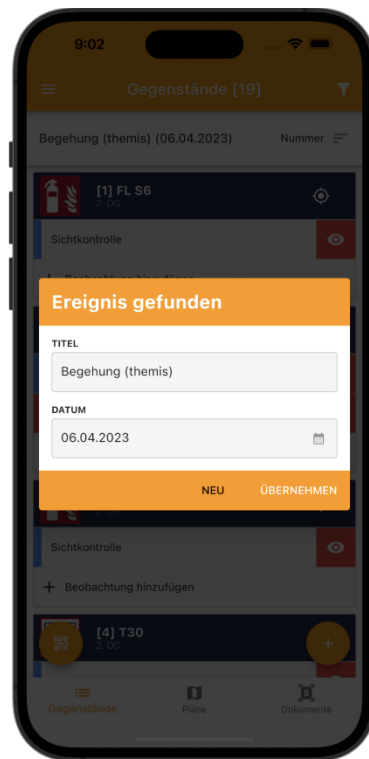
3.4.1 Ereignis definieren

Der Inhalt einer ***.themis** Datei beschreibt immer das Ergebnis einer Begehung bzw. eines Ereignisses. Bevor also mit der Erfassung begonnen wird, muss definiert werden, um welches Ereignis es sich handelt.



Ist in der ***.themis** Datei bereits ein Ereignis hinterlegt, gibt es die Option, das betreffende Ereignis weiter zu bearbeiten. In diesem Fall werden alle bereits durchgeführten Kontrollen übernommen und der Bearbeitungsstatus auf „kontrolliert“ gesetzt.

Befindet sich das hinterlegte Ereignis in der Vergangenheit, wird eine Warnung angezeigt, damit nicht versehentlich in einem alten Ereignis weitergearbeitet wird.



Soll im Rahmen einer neuen Begehung ein neues Ereignis erstellt werden, wird automatisch das aktuelle Datum eingetragen und ein Titel vorgeschlagen. Beides kann noch geändert werden.

Mit dem Erstellen eines neuen Ereignisses bleiben zwar sämtliche Inhalte der letzten Begehung unverändert, der Bearbeitungsstatus wird aber für alle Beobachtungen auf „nicht kontrolliert“ gesetzt.

3.4.2 Gegenstände erfassen

Neue Gegenstände können entweder über die Liste hinzugefügt oder direkt im Plan verortet werden. Ersteres wird über einen Klick auf das Plus rechts unten in der Gegenstandsliste gemacht. Im Plan kann der Gegenstand direkt mit einem etwas längeren „Klick“ auf die entsprechende Position platziert werden. Bei beiden Verfahren können vordefinierte Textbausteine aus den Vorlagen verwendet, oder ein Gegenstand ohne Vorlage angelegt werden.

Sobald die Vorlagenauswahl bestätigt wurde, öffnet sich die Detailseite zum Gegenstand (vgl. 2.10).

3.4.3 Beobachtungen erfassen

Zu den erfassten Gegenständen können anschließend Beobachtungen hinzugefügt werden. Beobachtungen können entweder direkt bei der Erstellung eines Gegenstands oder im Nachhinein beim Bearbeiten des Gegenstands hinzugefügt bzw. bearbeitet werden.

Eine Beobachtung kann ein Mangel, eine Information, eine Kontrolle oder auch eine Aufgabe sein. Auch für die Beobachtungen stehen die vordefinierten Vorlagen zur Verfügung.

3.4.4 Fotos aufnehmen

Fotos können einfach zum Gegenstand bzw. zur Beobachtung hinzugefügt werden. Dabei kann entweder direkt ein Bild mit der Kamera gemacht oder ein Bild aus der Galerie ausgewählt werden (vgl. 2.13).

3.4.5 Begehung abschließen

Nachdem alle Beobachtungen und Gegenstände erfasst bzw. bearbeitet wurden, kann die Begehung abgeschlossen werden. Die Begehung kann im seitlichen Menü (vgl. 2.8) abgeschlossen werden.

Dabei wird eine neue ***.themis** Datei erstellt und entweder im lokalen Speicher des Mobilgeräts abgelegt (Speichern und Schließen) oder auf eine Cloud hochgeladen (Hochladen und Schließen).

Bei der Bearbeitung eines Auftrags vom **THEMIS Server**, gibt es nur die Option „Speichern und Schließen“. Dabei wird der aktuelle Auftrag abgeschlossen und die Informationen der aktuellen Begehung auf den Server gespeichert.

3.4.6 Begehung unterbrechen

Falls eine Begehung aus unterschiedlichen Gründen gerade nicht weiterbearbeitet bzw. abgeschlossen werden kann (z.B. Pause, Notfall, ...), gibt es in **THEMIS Lite** die

Möglichkeit diese aktuelle Begehung zu unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt weiterzubearbeiten.

Über die Option „Unterbrechen und Schließen“ wird der aktuelle Zustand der Bearbeitung von **THEMIS Lite** zwischengespeichert. Diese unterbrochenen Begehungen können auf dem Dashboard wieder geöffnet und weiterbearbeitet werden (vgl. 2.1.3).

3.4.7 Begehung abbrechen

Ist es notwendig eine aktuelle Begehung abzubrechen, weil z.B. die falsche *.themis Datei geöffnet wurde, kann die aktuelle Bearbeitung bzw. Begehung abgebrochen werden.

Achtung: Wird eine Begehung abgebrochen, gehen alle Eintragungen und Änderungen verloren.